

Transparenzbericht kommTOGOgehweiler e.V. (Kurzform: KTGW) für das Jahr 2023

Geschäftsbericht 2023

Guthaben aus 2022	3.858,02 €
Einnahmen in 2023	54.403,39 €
Ausgaben in 2023	22.292,93 €
Guthaben am 31.12.2023	35.968,48 €

Erläuterungen zu den Finanzierungen der Projekte (Projektdarstellung bzw. Projektstand folgt unten):

- Ein Projekt für die Ausbildung von 2 jungen Frauen in Zusammenarbeit mit Togohilfe ist beinahe abgeschlossen. Ende 2023 hatten die beiden Frauen ihr Abschlusspraktikum beendet. Eine ist mittlerweile Mutter von gesunden Zwillingen geworden. Sie setzt aufgrunddessen derzeit aus. Die andere wartet auf das Datum der Verteidigung als Hotelfachfrau und Köchin. Die Gesamtsumme für die Ausbildungen über 5.631,54 € ist komplett notwendig gewesen und dafür ausgegeben.
- In 2023 hat Togohilfe e.V. einen Vorschuss von insgesamt 40.000,00 € für das Wohnheim für Frauen an uns überwiesen. Erste Ausgaben dienten den vorbereitenden Kosten wie Formalien (Baugenehmigung usw.) und der Vorschussbezahlung des Architekten. Der Bau begann im Januar 2023. Deshalb ist der größte Teil des Vorschusses noch als Guthaben Ende 2022 vorhanden gewesen.
- Die Kosten für das Ausbildungszentrum CEFOPED in Dévikinme sind zum allergrößten Teil nicht Bestandteil unseres Budgets bzw. unserer Ausgaben, weil die meisten Finanzierungsanteile zwischen help alliance und YMCA abgewickelt werden. Die Kosten für Auto, Benzin, Chauffeur sowie Telekommunikation wurden uns erstattet (3.303,34 €), ein Eigenanteil an finanziellen Ausgaben betrug 4.642,11 €.
- Zu einer Kampagne, um unser Ausbildungszentrum publik zu machen und auf die Frauenförderung hinzuweisen, wurden 150,00 € bereit gestellt, um eine Aktion am Weltfrauentag 2022 zu finanzieren (Erstellung Einladungen, Darreichung von Getränken und kleinen Snacks).
- In 2022 befanden sich aus unserem ersten großen Ausbildungsprojekt (55 Auszubildende) heraus noch einige Auszubildende bei ihren Abschlüssen bzw. ihren Abschlusspraktika, die bezahlt werden mussten. Da dafür weiterhin keine expliziten Finanzierungen durch Außensponsoren zur Verfügung standen, gleichzeitig uns die Betreuung der Absolventinnen für einen gelingenden Start ins Berufsleben am Herzen liegt, betrugen die von unserem Verein getragenen Gesamtkosten für die Ausbildungen 2.892,53 €.
- Im Vereinsbüro finden entsprechend Kurse, Austauschmöglichkeiten, Workshops und Sozialgespräche mit den Absolvent:innen statt. Einen Teil der Verwaltungskosten im Vereinsbüro wird privat übernommen, soweit sie unser Budget überschritten, um den gesamten Betrieb aufrechterhalten zu können. Dazu gehören auch Anteile der Aufwandsentschädigungen für unsere Buchhaltung/ Sekretariatsaufgaben, die wir nicht aus unseren Ehrenämtern heraus leisten konnten.

- Anträge aus togoischen Schulen für Schulgelder und Unterstützung von Deutschclubs gab es in 2022 nicht. Begründung: Die Deutschclubs hatten ihre Aktivitäten wegen der Pandemie immer noch eingeschränkt.
- Unser Mitglied Larissa hat bei ihrer Firma Croda unsere Projekte vorgestellt und bewirken können, dass zu Weihnachten 2022 das „Weihnachtsgeschenk“ der Firma an Kunden in Form einer Spende über 600,00 € an uns überreicht wurde.
- Die weiteren Einnahmen setzen sich aus Mitgliedsbeiträgen und Privatspenden zusammen.

KTGW- Projekte in 2022

„Bilinguale Ausbildungen“

a) Projekt „Bilinguale Ausbildungen“- fortlaufende Ausbildungen (seit 2018) in Kooperation mit help alliance bis September 2021, seitdem in Eigenverantwortung KTGW. Ausbildungen in Lomé, Aného, Kpalimé, Atakpamé, Kara und Dapaong, mit jeweiligen ehrenamtlichen Betreuern vor Ort.

In 2022 hatten ein Großteil der 55 Azubis ihre Ausbildungsprüfungen erfolgreich bestanden und waren zum Teil noch im anschließenden Pflichtpraktikum. Sie wurden weiterhin von uns begleitet durch das regelmäßige Angebot von Workshops und Sprachkursen, immer samstags im KTGW-Büro. Für alle Azubis wurde das Angebot aufrechterhalten, dass sie über etwaige berufliche Pläne sowie Probleme mit den betreuenden Personen unseres Vereins sprechen können. Unser Anliegen ist, dass sie tatsächlich beruflich stabil Fuß fassen können. Mehr Details zu einzelnen Absolvent:innen folgen im nächsten Newsletter.

b) Projekt „Bilinguale Ausbildungen“- Neubau Ausbildungszentrum (CEFOPEXD) in Dèvikinmé

Kooperation mit help alliance und YMCA/ Togo

- Der Bau des Ausbildungszentrums war Ende 2022 schon weit fortgeschritten. Die Finanzierung für 2023 zur weiteren Aufbauphase mit Innenausstattung, Entwicklung der Curricula usw. ist von help alliance genehmigt worden.
- Erste Spenden, hauptsächlich Werkzeug, Küchen- und EDV-Geräte dazu konnten über einen Transport nach Togo verschifft werden. Die Finanzierung wurde zu 80 % von Engagement Global übernommen. Unser Eigenanteil betrug knapp 300,00 €.
- Weitere Sachspenden an Laptops sowie 2 Smartboards wurden von Togohilfe e.V. auf deren Kosten nach Togo geliefert. Ebenso hat Lufthansa Group von geplanten 60 Laptops bereits 10 gespendet.
- Wir hatten in 2022 beschlossen, junge Frauen in den sogenannten MINT-Fächern in Zusammenarbeit mit Togohilfe e.V. zu fördern. Togohilfe hat zunächst die Finanzierung des neuen Wohnheims für Frauen (angegrenzt an das ABZ) übernommen. Zusätzlich sprach Togohilfe e.V. uns zu, Kosten für mittellose Auszubildende im ersten Ausbildungslehrgang „angewandte Informatik“ zu übernehmen. In dem Fach „Angewandte Informatik“ streben wir an im Herbst 2023 mit 30 jungen Frauen zu starten,
- Im Rahmen der Entwicklung der Ausbildungslehrgänge im CEFOPEXD sind folgende Prioritäten vorgesehen: 1. Angewandte Informatik 2. Erneuerbare Energien 3. Elektrotechnik/ Mechatronik 4. Lebensmittelverarbeitung. Eine ehrenamtliche Curriculum-Gruppe hat in 2022 gestartet, an der Ausarbeitung der Curricula zu arbeiten. Die Gruppe besteht aus KTGW- Mitgliedern und -Unterstützenden aus Deutschland, Frankreich, Kanada und Togo und wird von Judith Lippelt geleitet.
- Parallel werden bereits Ausbilder:innen rekrutiert, bisher vornehmlich aus Togo selbst. Für Workshops im Sinne „Train-the-trainer“ werden in 2023 Kontakte zu Handwerkskammern in Deutschland aufgenommen, um Fachkräfte dafür zu gewinnen.
- Einblicke bei unseren Sponsoren zum Projekt auf der Homepage von miles&more: <https://www.miles-and-more.com/de/de/program/at-a-glance/create-a-future-with-miles.html>

Projekt Citronelle mithilfe von Hand-in-Hand/Rapunzel und Dt. Umwelthilfe

Seitens der Finanzierung durch Hand-in-Hand ist das Projekt abgeschlossen. Ein offizieller Bericht wurde von Ayité und Judith verfasst. Es hat sich gezeigt, dass die manuelle Verarbeitung für das Dorf lukrativer wurde, weil mehrere Familien von der Mitarbeit profitieren können. Abgesehen davon wird das Citronelle durch die manuelle Auslese hochwertiger verarbeitet. Die Finanzierung floss in deren Schulung, in den Eigenbau von Trockenmaschinen sowie diversen Gerätschaften. Erste Hotels sind bereits Abnehmer. Die Vermarktung in Togo selbst bedarf noch mehr Marketing-Strategien.

Das Projekt war ein Teil des StartUps Lebensmitteltransformation in Atoeta, das von ehemaligen Azubis aus unserem ersten Programm „Bilinguale Ausbildungen“ mit ins Leben gerufen wurde.

Aktionen u.a. im Rahmen der Frauenförderung

Im Rahmen dessen, dass seitens der vereinten Nationen die Förderung von Frauen im MINT-Bereich besondere Bedeutung erlangt hat und gleichzeitig wir die Frauen für unsere technischen Ausbildungen im ABZ gewinnen möchten, haben wir erste Aktionen gestartet. Sie gehören zur Sensibilisierungskampagne, die wir in 2022 als einen Anteil zum angehenden Ausbildungszentrum CEFOPEDX beschlossen haben:

Am Weltfrauentag 2022 organisierte die Crew aus unserem KTGW-Büro zusammen mit unseren weiblichen Absolvent:innen wie z.B. die Stylistinnen in Togo eine Veranstaltung am Fischhafen in dem neuen Lokal 3P. Eingeladen waren die Frauen, die auf dem Fischmarkt arbeiten und selten Gehör finden. Eine sehr rege Diskussion entstand zwischen den jungen Frauen und der Müttergeneration darüber, wie sich die Jüngeren von den Älteren mehr Förderung bei deren Interessen wünschen. Parallel konnten wir dabei auf unser ausstehendes Ausbildungszentrum aufmerksam machen.

Struktur und Mitarbeit im Verein

Durch die größer und mehr werdenden Projekte veränderten sich unsere Vereinsstrukturen bzw. sind wir auf weitere Mitarbeit angewiesen. Aktuell sieht die ehrenamtliche Tätigkeit wie folgt aus:

Vorstand: Blaise, Arnold, Britta, Ulla, Juliane: 1x monatlich Online-Treffen, Feinjustierung und Entscheidungen zu den Projekten, Schriftführung (Britta), Kassenführung (Ulla)

Vorsitzender Blaise: Initiator, alles an Koordination im Netzwerk, Weiterentwicklung der Projekte, hauptsächlich in Togo, ebenso Koordination von neuer Organisation KTGW Togo.

Judith: Fundraising; Führung der Curriculum-Gruppe; Mitglied der Bord-Kommission zur Kooperation mit help alliance und YMCA.

Juliane: Betreuung des Patenschaftsprojekts

Jérôme: 2 x jährlicher Newsletter

Rebecca (von Hanna übernommen): Gestaltung homepage

Larissa: Gestaltung instagram-Account

Irene: Kassenprüfung

Auf dem Laufenden bleiben

Webiste: [Home | kommtogogehweiter](#)

Instagram-Kanal: [KommTOGOgehweiter \(@kommtogogehweiter\)](#) • [Instagram-Fotos und -Videos](#)